

Fragebogen – Provisionsansprüche Handelsvertreter

Mandant:

Name Handelsvertreter:

Vertragszeitraum:

Kündigungsdatum:

Ansprechpartner intern:

1. Vertragsgrundlagen

1.1 Liegt ein schriftlicher Handelsvertretervertrag vor?

☐ Ja – bitte beifügen

☐ Nein – wie wurde die Zusammenarbeit geregelt?

1.2 Gab es Gebietsschutz, Kundenschutz oder Exklusivitätsregelungen?

☐ Ja – bitte beschreiben

☐ Nein

☐ Unklar

1.3 Gibt es schriftliche Nachträge oder ergänzende Vereinbarungen?

☐ Ja – bitte beifügen

☐ Nein

2. Vermittelte oder abgeschlossene Geschäfte

2.1 Welche konkreten Geschäfte wurden vom Handelsvertreter (m/w/d) vermittelt oder abgeschlossen?

[Bitte stichpunktartige Aufstellung]

2.2 Wurden diese Geschäfte vom Unternehmer **ausgeführt** (i.S.d. § 87a Abs. 1 HGB)?

☐ Ja

☐ Nein – bitte erläutern warum nicht

2.3 Gab es sogenannte **Folgegeschäfte** mit vom Handelsvertreter geworbenen Kunden?

☐ Ja – bitte benennen

☐ Nein

☐ Unklar

2.4 Wurden diese Kunden einem bestimmten **Bezirk oder Kundenkreis** zugeordnet?

- ☐ Ja
 - ☐ Nein
 - ☐ Teilweise
-

3. Abrechnung und Provisionszahlung

3.1 Wurden für alle vermittelten Geschäfte Provisionsabrechnungen erstellt?

- ☐ Ja – regelmäßig (monatlich/vierteljährlich)
- ☐ Teilweise
- ☐ Nein – warum?

3.2 Gab es Abweichungen bei der Berechnung (z. B. Gutschriften, Stornos, Einbehalte)?

- ☐ Ja – bitte erläutern
- ☐ Nein

3.3 Hat der Handelsvertreter die Abrechnungen jemals **beanstandet**?

- ☐ Ja – wann, wie?
- ☐ Nein
- ☐ Unklar

3.4 Wurden alle abgerechneten Provisionen vollständig bezahlt?

- ☐ Ja
 - ☐ Nein – bitte offene Positionen beziffern
-

4. Nachvertragliche Ansprüche

4.1 Hat der Handelsvertreter nach Vertragsende noch Forderungen geltend gemacht?

- ☐ Ja – welche?
- ☐ Nein

4.2 Gab es Geschäfte, die **nach Beendigung** des Vertrags noch ausgeführt wurden?

- ☐ Ja – bitte auflisten
- ☐ Nein
- ☐ Unklar

4.3 Wurden etwaige nachvertragliche Provisionen ausdrücklich **vertraglich ausgeschlossen**?

- ☐ Ja – bitte beifügen
 - ☐ Nein
 - ☐ Unklar
-

5. Buchauszug und Informationsrechte

5.1 Wurden dem Handelsvertreter bisher ein **Buchauszug** oder Auskünfte erteilt?

- ☐ Ja – in welchem Umfang?
- ☐ Nein – warum nicht?

5.2 Gibt es eine Übersicht oder ein CRM-System, aus dem sich provisionsrelevante Informationen ableiten lassen?

- ☐ Ja – welches?
- ☐ Nein

5.3 Hat der Handelsvertreter über den Buchauszug hinaus **Bucheinsicht** verlangt?

- ☐ Ja
 - ☐ Nein
-

6. Verjährung und Ausschluss

6.1 Ist bekannt, wann die strittigen Forderungen jeweils entstanden/fällig geworden sind?

- ☐ Ja – bitte aufschlüsseln
- ☐ Nein

6.2 Gab es vertragliche Regelungen zur **Verjährungsfrist**?

- ☐ Ja – wie lange?
- ☐ Nein

6.3 Wurde bereits Verjährung oder Verwirkung geltend gemacht oder erwogen?

- ☐ Ja – bitte konkretisieren
- ☐ Nein

Bitte alle Informationen an:

Dr. Marc Laukemann

Rechtsanwalt – Partner

Fachanwalt für Handels- u. Gesellschaftsrecht

Fachanwalt für gewerblichen Rechtsschutz

Zertifizierter Wirtschaftsmediator (IHK) – Business Coach (IHK)



Wirtschaftsanwälte

**Laukemann Former Rösch
Rechtsanwälte Partnerschaft mbB**

Amiraplatz 3 (Im Luitpoldblock)
80333 München

TEL +49 (0) 89 29 19 60 60 (Kanzlei)

+49 (0) 89 29 19 60 71 (Sekretariat Fr. Pajalic)

FAX +49 (0) 89 29 19 60 88

laukemann@lfr-law.de

wir-beraten-unternehmer.de

Sitz der Partnerschaft: München
Partnerschaftsregister: Amtsgericht München
Registernummer: PR 1368

Weitere Pflichtangaben im Sinne des § 5 TMG sowie die Liste der Partner i.S.d. PartGG unter <https://lfr-law.de/impressum>.

Unsere Informationen zum Datenschutz gem. Art. 13 u. 14. DSGVO finden Sie [hier](#).
Unsere versendeten Emails unterliegen einer [Transportverschlüsselung](#). Um eine noch sicherere E-Mail-

Korrespondenz durch eine Ende-zu-Ende-Verschlüsselung zu ermöglichen, können Sie mit uns über die S/MIME Verschlüsselungsmethode kommunizieren. Voraussetzung hierfür ist jedoch, dass Sie für Ihre E-Mail-Adresse ein S/MIME-Zertifikat haben.

Sollten Sie ein Zertifikat besitzen, müssen Sie uns lediglich den öffentlichen Schlüssel z.B. durch eine signierte E-Mail übermitteln.

Ab diesem Zeitpunkt kann unser E-Mail-System mit Ihnen inhaltsverschlüsselt kommunizieren. Sollten Sie noch kein S/MIME-Zertifikat haben, informieren wir Sie gerne unter kanzlei@lfr-law.de oder Tel: +49 (0) 89 291960-60, wie Sie ein solches Zertifikat erwerben können.